

BRIEFWECHSEL ZWISCHEN TSCHICK UND MAIK 1/2

Während der Gerichtsverhandlung können sich Tschick und Maik umarmen aber dürfen nicht miteinander sprechen. Auch nach der Gerichtsverhandlung haben die beiden keine Möglichkeit, sich über ihre Erlebnisse, Gefühle und Gedanken auszutauschen. Dies holen sie in einem geheimen Briefwechsel nach.

- 1. Partnerarbeit:** Es treffen sich Paare, die aus einem/r E-Kurs-Schüler/in und einem/r G-Kurs-Schüler/in bestehen.

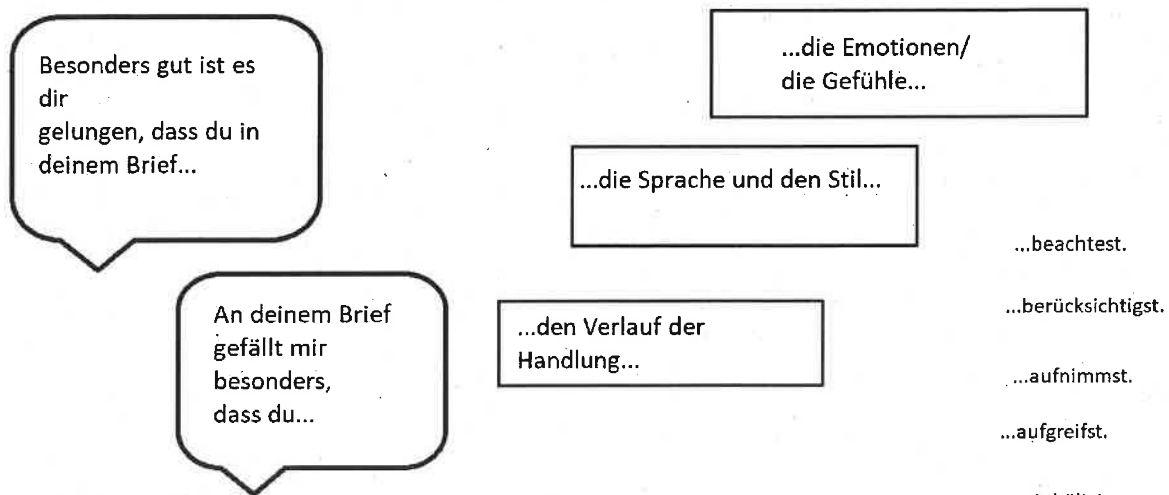
Entscheidet euch nun gemeinsam, ob ihr einen Brief aus der Sicht von Maik oder aus der Sicht von Tschick schreiben möchtet.

- 2.** Notiert gemeinsam die Themen, die in dem Brief angesprochen werden könnten.

- 3.** Schreibt in Einzelarbeit mithilfe eurer Themenauswahl den Brief aus der Sicht von Tschick bzw. Maik.

Tipp: Du kannst die Themenkarten in der Materialecke ansehen.

- 5.** Tauscht euren geschriebenen Brief mit eurem Partner aus oder mit einem Partner eines anderen couples und gebt euch eine schriftliche Rückmeldung unter dem Brief:



BRIEFWECHSEL ZWISCHEN TSCHICK UND MAIK 2/2

Bittet eure Lehrkraft, die Themenkarten zu kopieren und ausgeschnitten in der Klasse auszulegen.



Themenkarte 1

Die Sachen nennen und bewerten, die der Richter während der Gerichtsverhandlung über Leben und Tod gesagt hat.

Themenkarte 2

Beschreiben, wie die Gerichtsverhandlung wahrgenommen wurde.

Themenkarte 3

Informationen nennen bzw. erfragen, wie es Maik zu Hause geht.

Themenkarte 4

Informationen nennen bzw. erfragen, wie es Tschick im Heim geht.

Themenkarte 5

Einen Rückblick geben auf die Reise und die schönsten Erlebnisse, die die beiden Jungen zusammen hatten.

Themenkarte 6

Die Vorstellungen beschreiben, wie Maik bzw. Tschick sich den zukünftigen Verlauf der Freundschaft vorstellen.

Themenkarte 7

Blick auf die Zukunft geben, um dem Freund Mut für den zukünftigen Weg zu machen.

Themenkarte 8

Fragen zu Gedanken und Gefühlen stellen.